



11/21

Informationen der
Vereinten
Dienstleistungsgewerkschaft
Luftverkehr
vom 09.11.2021

[Lufthansa Konzerntarifkommission]

Liebe ver.di-Mitglieder, liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

der Lufthansa Konzern hat die Gewerkschaft ver.di zu Gesprächen aufgefordert.

Wir haben gegenüber der Lufthansa bereits klargestellt, dass der TV Corona-Krise am 31. Dezember 2021 endet und die finanziellen Leistungen der Beschäftigten - Weihnachts- und Urlaubsgeld – in keinem Fall fortgesetzt werden.

In der Corona-Krise haben die Beschäftigten hohe Beiträge zur finanziellen Entlastung des Lufthansa-Konzerns geleistet, zum Erhalt der Arbeitsplätze und des Unternehmens.

Bei der Lufthansa AG konnten dadurch betriebsbedingte Kündigungen für Alle langfristig abgewehrt werden. Die betrieblichen Freiwilligenprogramme auf Grundlage des Tarifvertrages sind in den Bereichen am Boden erfolgreich gelaufen und die Aufstockung zum Kurzarbeitergeld wurde für Alle garantiert.

Gleichzeitig gefährdet der Lufthansa-Konzern aber durch unternehmerische Entscheidungen Arbeitsplätze. Lufthansa konterkariert mit den Restrukturierungsmaßnahmen bei der Lufthansa Technik die Anstrengungen zur gemeinsamen Krisenbewältigung.

Und noch einmal zur Erinnerung: Die Hilfgelder des Staates für den Lufthansa-Konzern sind Steuergelder und damit auch Leistungen von Beschäftigten, zusätzlich zum Bezug von Millionen an Kurzarbeitergeld.

Die Corona-Krise hat die Luftverkehrsbranche und den Konzern schwer getroffen. Gleichzeitig überwiegen in den Nachrichten und im Betrieb derzeit wieder positive Zukunftsperspektiven: Von der Rückzahlung der Kredite, Eigenkapitalerhöhung, zur Wiedereröffnung des US Marktes.

In manchen Bereichen werden Rekordgewinne geschrieben, in vielen Bereichen kommt es durch freiwilligen Abbau von Arbeitsplätzen bereits heute zu massiver Arbeitsverdichtung.



Für die ver.di Konzerntarifkommission ist daher klar: Die berechtigten Interessen der Beschäftigten stehen im Mittelpunkt!

Lufthansa schreibt: „Mit der Zielsetzung gemeinsame Lösungen zu entwickeln, hat Lufthansa ver.di zu Gesprächen aufgefordert.“

Wir werden Lufthansa auf die Probe stellen.

Die ver.di Konzerntarifkommission wird mit den Vertretern des Lufthansa-Konzerns Mitte November sprechen. Angesichts der hohen Inflation im laufenden Jahr wird die Einkommenssicherung für die Beschäftigten ein wichtiges Thema sein.

Wir halten Euch auf dem Laufenden.

Mit kollegialen Grüßen
Eure ver.di Konzerntarifkommission Lufthansa